

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Produkt	1.10.01.01	Bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren
Produktgruppe	1.10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produktbereich	1.10	Bauen und Wohnen

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
63 / 60/02/Ma/Rü/TV	12.10.2011	BV/11/1402

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Bauen und Verkehr	09.11.2011

Tagesordnungspunkt/Betreff

Straßenbenennung im Stadtgebiet Lohmar
hier: Lohmar-Wahlscheid, Bebauungsplan Nr. 21.1, 7. Änderung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt:

Die neue Straße in Lohmar - Wahlscheid erhält den Straßennamen „An den Aggersteinen“.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	laut Beschluss- vorschlag	abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

In Lohmar–Wahlscheid, abgehend von der Wahlscheider Straße, zwischen den Häusern Wahlscheider Straße 34 und 38, weiterführend Richtung Süden und Norden (Anlage 1), ist eine neue Straße geplant.

Hierfür muss ein Straßename vergeben werden.

In unmittelbarer Nähe der zu bebauenden Fläche bestehen die alten Gewannenbezeichnungen „An den Aggersteinen“ und „Unten im Garten“. Aus diesem Grunde könnte der Straßename „An den Aggersteinen“ lauten.

Die Gewannenbezeichnungen sollte man in den Straßenbezeichnungen wiederfinden, da sie durch Teilung und Bebauung sowie Neuerstellung der Karten vom Kataster ersatzlos gestrichen werden.

Für die Heimat- und Kulturforscher sind diese Bezeichnungen von größtem Wert, da sie Auskunft über frühere Nutzung und Tätigkeiten auf diesem Land geben.

Denkbar wäre auch die Verwendung eines Namens einer weiblichen Persönlichkeit gemäß beiliegender Liste.

Aufgrund eines Beschlusses des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und öffentliche Ordnung vom 14.09.2004 wurde eine Liste von geeigneten weiblichen Persönlichkeiten zur Vergabe von Straßennamen erstellt. Der Ausschuss hat diese in seiner Sitzung am 30.05.2005 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Anlagen2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Ordnungsgemäße Erfassung und Zuordnung aller Grundstücke, Gebäude, Bewohner. Vergabe der Hausnummern im Bauantragsverfahren.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Straßen müssen benannt, bekannt gemacht und beschildert werden.

Benennung = Beschluss des zuständigen Ausschusses

Bekanntmachung = Anschreiben gemäß Verteiler

Beschilderung = Amt für öffentliche Ordnung / Bauhof

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Vorlage für den zuständigen Ausschuss mit entsprechenden Vorschlägen erstellen; nach Beschlussfassung werden Anschreiben für Polizei, Rettungsdienste, Post, Versorger usw. erstellt und mit entsprechenden Anlagen verschickt.

Es müssen Straßennamensschilder hergestellt und vom Bauhof angebracht werden.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

Wolfgang Röger